

Herren Kreisliga OHZ

TSV Lesumstotel : TSV Worpsswede II
Montag, 03.04.2023, 20:00 Uhr

TSV Lesumstotel stockt Punktekonto in der Herren Kreisliga OHZ auf

Großer Jubel herrschte am Montagabend, als das Schlussspiel Frixen / Bodenbinder nach 3 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gastgeber des TSV Lesumstotel im Match der Herren Kreisliga OHZ verwandelte. Enttäuschte Blicke gab es dagegen beim Gastteam TSV Worpsswede II, welches eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 29:32) quittieren musste. Matchwinner waren an diesem Tag Knief und Szaif, die in Einzel und Doppel ungeschlagen blieben. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 16. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 9: 23.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Frixen / Bodenbinder gelang es Focke / Ringel zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Nicht einen Satzgewinn überließen Knief / Lorke ihren Gegnern Focke / Dammann beim ungefährdeten 3:0-Sieg und holten damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Kurz strauchelten sie, aber letztlich waren Szaif / Hölger bei ihrem 3:1 gegen Singh / Poesl doch überlegen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Wenig Gegenwehr leistete dagegen im Anschluss Wilfried Frixen bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Uwe Dammann, obwohl die beiden auf dem Papier als in etwa ebenbürtig einzustufen gewesen waren. Glücklicherweise über seinen 3:2-Erfolg gegen Lutz Focke war der Gastgeber Olaf Knief, galt die Partie doch im Vorfeld auf dem Papier als sehr offen. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Knief zu Ende ging. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Michael Lorke eine Niederlage in vier Sätzen gegen Jasmeet Jens Singh kassierte. Nach gewonnenem ersten Satz gab im Anschluss Thorsten Bodenbinder das Spiel gegen Eric Focke noch aus der Hand und verlor mit 11:7, 7:11, 9:11, 8:11. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Nicht einen Satzgewinn überließ Hans-Ulrich Szaif seinem Gegner Luca Poesl beim ungefährdeten 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Bei der wenig später folgenden 1:3-Niederlage gegen Jan Ringel hatte Horst Hölger nur im ersten Satz eine Chance. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler des TSV Lesumstotel und des TSV Worpsswede II in die Box. Die erfolgsbringende Taktik fehlte anschließend Wilfried Frixen bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Lutz Focke ab Ballwechsel 1 und konnte somit das Match nicht so offen gestalten, wie man es im Vorfeld zumindest auf dem Papier hätte eher erwarten können. Das musste man neidlos anerkennen. Beim 3:0-Sieg gelang es Olaf Knief den Gastspieler Uwe Dammann in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Nach diesem Einzel steht Knief somit bei 15 Siegen und 10 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Dammann ein 6:17 ausweist. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Michael Lorke, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Eric Focke verlor. Beachtenswert war hierbei insbesondere der Verlauf des dritten Satzes, als Lorke mit einem 0:11 überfahren wurde. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 6:6. Unglücklich war Thorsten Bodenbinder in der Partie gegen Jasmeet Jens Singh, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. 5:8 (Bodenbinder) bzw. 7:11 (Singh) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Hans-Ulrich Szaif gewann derweil indes sein Spiel gegen Jan Ringel überzeugend und anhand der TTR-

Werte nicht überraschend, mit 11:8, 11:9, 11:7. Durch diesen Sieg liegt die bisherige Saison-Bilanz von Szaif nun bei 17:13. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Horst Högert und Luca Poesl, das Horst Högert letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Beim Erfolg von Frixen / Bodenbinder gegen Focke / Dammann konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Wie knapp das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Differenz ausgingen. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Lesumstotel nun ein Punktekonto von 9:23 Punkten auf, während der TSV Worpswede II vor dem nächsten Spiel, das am 14.04.2023 gegen die TSG Wörpedorf-Grasberg-E. ansteht, 4:30 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Lesumstotel bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 19.04.2023 gegen den ATSV Scharmbeckstotel.

Statistik:

TSV Lesumstotel

Doppel: Frixen / Bodenbinder 2:0, Knief / Lorke 1:0, Szaif / Högert 1:0

Einzel: W. Frixen 0:2, O. Knief 2:0, M. Lorke 0:2, T. Bodenbinder 0:2, H. Szaif 2:0, H. Högert 1:1

TSV Worpswede II

Doppel: Focke / Dammann 0:2, Focke / Ringel 0:1, Singh / Poesl 0:1

Einzel: L. Focke 1:1, U. Dammann 1:1, E. Focke 2:0, J. Singh 2:0, J. Ringel 1:1, L. Poesl 0:2